

STELLENAUSSCHREIBUNG

Leiter der Sektion Geschäftslösungen (m/w)

Referat: Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)

Referenz: ECDC/AD/2019/ICT-HSBS

Bewerbungen auf die vorstehend genannte Stelle eines Bediensteten auf Zeit sind beim Europäischen Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) einzureichen.

Stellenbeschreibung

Der Stelleninhaber ist dem Leiter des Referats Informations- und Kommunikationstechnologien¹ unterstellt.

Die Sektion Geschäftslösungen ist innerhalb des Referats IKT für das wirksame Projektmanagement und für die Einhaltung der Geschäftsanforderungen bei allen IKT-Produkten zuständig. Sie übernimmt zudem die Sekretariatsaufgaben für den Strategischen Ausschuss „Informationssystem“.

Der Stelleninhaber wird insbesondere für die folgenden Arbeitsbereiche zuständig sein:

- Wahrnehmung der Aufgabe der Hauptverbindungsstelle zwischen dem Referat IKT und den Geschäftsreferaten; durch die Schaffung eines in hohem Maße auf Zusammenarbeit ausgerichteten Umfelds, das sich auf alle Funktionsbereiche erstreckt, ist sicherzustellen, dass die Geschäftsfelder und die Technologiestrategien aufeinander abgestimmt sind;
- Management des IT-Governance-Rahmens innerhalb des ECDC; hierunter fällt die Einrichtung eines Sekretariats und die Ausführung von Sekretariatsaufgaben für den Strategischen Ausschuss „Informationssystem“;
- Management der Durchführung von IT-Projekten und des Lebenszyklus aller IT-Produkte;

¹ Das Referat IKT befindet sich zurzeit in Umstrukturierung. Sie soll bis Ende 2020 dauern und zielt darauf ab, ein neues Beschaffungsmodell einzuführen und die Organisation auf die Arbeit mit neuen und innovativen Konzepten im Bereich der öffentlichen Gesundheit vorzubereiten; dies sind z. B. Online-Gesundheit (e-Gesundheit), Big Data, Nutzung elektronischer Gesundheitsdaten für Überwachungszwecke. Diese Umstrukturierung wird mit der Überprüfung der Organisation des Referats IKT abgeschlossen.

- Management der Beschaffungsbedarfe, der zugehörigen Verträge, der internen/externen Lieferanten und der Kontinuität von Verträgen;
- Führung der Mitarbeiter innerhalb der Sektion und Leitung der Umsetzung des Arbeitsplans und der Ausführung des Haushaltsplans der Sektion;
- Mitwirkung an der Festlegung der jährlichen und mehrjährigen Arbeits- und Haushaltspläne für den Bereich IKT;
- Festlegung und Umsetzung der Strategien, Methodiken und bewährten Verfahrensweisen für den Bereich IKT;
- Mitwirkung an der Durchführung von organisationsübergreifenden Projekten und insbesondere von Initiativen im Bereich e-Gesundheit;
- nach Bedarf Mitwirkung an anderen Tätigkeiten des ECDC, die in das Fachgebiet des Stelleninhabers fallen.

Erforderliche Qualifikation und Erfahrung

A. Formale Anforderungen

Um zum Auswahlverfahren zugelassen zu werden, müssen die Bewerber folgende formale Anforderungen erfüllen:

- Bildungsniveau, das einem durch ein Zeugnis bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens vier Jahren entspricht, oder Bildungsniveau, das einem durch ein Zeugnis bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren entspricht, sowie einschlägige Berufserfahrung von mindestens einem Jahr.²
- eine mindestens neunjährige Berufserfahrung³ (nach Erwerb des Abschlusszeugnisses);
- fundierte Kenntnisse einer EU-Amtssprache sowie zufriedenstellende Kenntnisse einer weiteren EU-Amtssprache auf einem für die Ausübung der mit der Tätigkeit verbundenen Aufgaben erforderlichen Niveau⁴;
- Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Norwegens, Islands oder Liechtensteins;
- Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte⁵;
- Erfüllung der Verpflichtungen aus den für sie geltenden Wehrgesetzen;
- Erfüllung der sittlichen Anforderungen an die Tätigkeit, sowie
- Besitz der für die Ausübung der Tätigkeit erforderlichen körperlichen Eignung.

² Es werden nur Hochschul- und Bildungsabschlüsse berücksichtigt, die in den EU-Mitgliedstaaten erworben oder von den zuständigen Behörden der betreffenden Mitgliedstaaten als gleichwertig anerkannt wurden.

³ Die allgemeine Wehrpflicht wird stets berücksichtigt.

⁴ Um auf der Grundlage des jährlichen Beförderungsverfahrens für eine Beförderung in Frage zu kommen, müssen Bedienstete gemäß dem geltenden Beamtenstatut und den Durchführungsbestimmungen darüber hinaus über ausreichende Kenntnisse in einer dritten EU-Amtssprache verfügen.

⁵ Vor der Ernennung wird der erfolgreiche Bewerber ersucht, ein polizeiliches Führungszeugnis vorzulegen, aus dem hervorgeht, dass keine Vorstrafen bestehen.

B. Auswahlkriterien

Für diese Stelle kommen Bewerber in Betracht, die die folgenden wesentlichen Kriterien hinsichtlich der Berufserfahrung und der persönlichen Eigenschaften/der sozialen Kompetenz erfüllen. Diese sind:

Berufserfahrung/Fachkenntnisse

- mindestens fünfjährige Berufserfahrung in für die Stellenbeschreibung relevanten Positionen im Bereich Informatik für öffentliche Gesundheit;
- Erfahrung im Projekt- und Programm-Management;
- Erfahrung in der Personal- und Finanzverwaltung;
- ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift;

Persönliche Eigenschaften/soziale Kompetenz

- Qualitäts- und Dienstleistungsorientiertheit;
- proaktive und zielorientierte Einstellung;
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit und zum Aufbau intensiver Arbeitsbeziehungen;
- Fähigkeit, andere zu stärken, zu motivieren und zu führen;
- ausgeprägte organisatorische Fähigkeiten, strukturierte Arbeitsweise und Fähigkeit, Prioritäten zu setzen.

Für diese Stelle wären darüber hinaus folgende Erfahrungen und Kompetenzen von Vorteil. Diese sind:

- Kenntnisse und Erfahrung mit Projekten und Initiativen im Bereich e-Gesundheit, unter anderem mit elektronischen Gesundheitsdatensätzen, Managementsystemen für Labordaten, Managementsystemen für Krankenhausdaten, Interoperabilität im Gesundheitsbereich;
- Erfahrung im Beschaffungswesen, Vertrags- und Lieferantenmanagement;
- Erfahrung im Bereich Datenanalytik und Verwaltung von Unternehmensdaten.

Je nachdem, wie viele Bewerbungen eingehen, kann der Auswahlausschuss auch strengere Anforderungen im Rahmen der genannten Auswahlkriterien stellen oder andere festgelegte und als vorteilhaft bezeichnete Kriterien anwenden.

Einstellung und Beschäftigungsbedingungen

Die Einstellung erfolgt auf der Grundlage einer engeren Auswahlliste von Bewerbern, die der Auswahlausschuss der Direktorin vorschlägt. Diese Stellenausschreibung dient als Grundlage für die Erstellung des Vorschlags des Auswahlausschusses. Die Bewerber können zur Teilnahme an schriftlichen Tests aufgefordert werden. Die Bewerber werden darauf hingewiesen, dass der Vorschlag veröffentlicht werden kann und dass die Aufnahme in die engere Auswahlliste keine Garantie für eine Einstellung ist. Die engere Auswahlliste der Bewerber wird nach einem offenen Auswahlverfahren erstellt.

Der erfolgreiche Bewerber wird gemäß Artikel 2 Buchstabe f der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften für einen Zeitraum von fünf Jahren als Bediensteter auf Zeit eingestellt. Dieser Zeitraum kann verlängert werden. Die Einstellung erfolgt in der Besoldungsgruppe **AD 8**.

Die Bewerber werden darauf hingewiesen, dass das Statut der Beamten der Europäischen Union für alle neuen Bediensteten die erfolgreiche Absolvierung einer Probezeit vorsieht.

Weitere Informationen zu den Vertrags- und Arbeitsbedingungen entnehmen Sie bitte den Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften, die unter folgendem Link abrufbar sind:

<http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:01962R0031-20160910&qid=1477295701335&from=DE>.

Der Ort der dienstlichen Verwendung ist Stockholm, wo das Zentrum seinen Sitz hat.

Reserveliste

Eine Reserveliste kann aufgestellt und im Bedarfsfall für die Besetzung ähnlicher Stellen herangezogen werden. Die Reserveliste ist bis zum 31. Dezember des Jahres gültig, in dem die Bewerbungsfrist abläuft, und kann verlängert werden.

Bewerbungsverfahren

Zur Bewerbung schicken Sie bitte ein ausgefülltes Bewerbungsformular an Recruitment@ecdc.europa.eu und geben Sie dabei im Betreff der E-Mail klar und deutlich die Referenznummer der Stellenausschreibung und Ihren Familiennamen an.

Ihre Bewerbung ist nur dann gültig, wenn Sie alle erforderlichen Abschnitte des Bewerbungsformulars ausgefüllt haben, das als Word- oder PDF-Datei, vorzugsweise in Englisch, einzureichen ist.⁶ Unvollständige Bewerbungen werden als ungültig erachtet.

Das Bewerbungsformular des ECDC kann unter folgender Internetadresse von unserer Website abgerufen werden:

<https://ecdc.europa.eu/en/about-us/work-us/recruitment-process>.

Die Frist für die Einreichung der Bewerbungen und weitere Informationen zum Stand dieses Auswahlverfahrens sowie wichtige Informationen in Bezug auf das Einstellungsverfahren sind auf unserer Website unter vorstehendem Link zu finden.

Aufgrund der großen Zahl eingehender Bewerbungen werden nur Bewerber benachrichtigt, die zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden.

⁶ Diese Stellenausschreibung wurde aus dem englischen Original in alle EU-Amtssprachen übersetzt. Da beim ECDC in der Regel Englisch als Arbeitssprache verwendet wird, zieht es das Zentrum vor, Bewerbungen in englischer Sprache entgegenzunehmen.